

Gelungene Vernissage in Steinen

Die Kompositionen von vier Künstlerinnen können in der Rübengasse 6 bestaunt werden.

Mirjam Lenherr

Im feierlichen und stimmungsvoll gestalteten Ausstellungsraum laden die Werke von Irène Hänni, Sibylle Laubscher, Inés Mantel und Jane Wotzka

zum Begutachten und zu Gesprächen ein. «Ich hatte richtig Hunger auf eine Ausstellung und freue mich riesig, diese nun durchführen zu können», erzählt die Künstlerin und Organisatorin Irène Hänni. Sie hat sich die unterstüt-

zenden Künstlerinnen passend zum Thema «Nah' bei dir, nah' bei mir» ausgesucht. «Durch das Coronavirus haben wir alle wieder etwas zu uns gefunden, aber die Zeit war auch hart», so Hänni weiter. Die ausgestellten Werke

sprechen alle ihre persönliche Sprache und sind im eigenen Stil erstellt worden, aber alle sind wunderbar passend zum Thema. Sibylle Laubscher hält Tänzerinnen in ihren Bewegungen fest und hat über die Jahre ihren Blick und

ihre Technik entwickelt, ganz ohne Kamera. «Kunst existiert nur, wenn es jemand sieht. Deswegen stelle ich hier meine Tänzerinnen sehr gerne aus und bin dankbar für diese Möglichkeit», strahlt Laubscher.



Irène Hänni, Jane Wotzka und Sibylle Laubscher (von links). Die Kunst im Hintergrund ist von Ines Mantel (nicht anwesend).